

**Kantonale Gastgewerbegesetze / Lois cantonales sur les établissements publics / Legge cantonale sugli esercizi alberghieri e sulla ristorazione**  
(Stand: 1. Januar 2025 / ajourné le 1<sup>er</sup> janvier 2025 / aggiornamento: 1° gennaio 2025)

[AG](#) [AI](#) [AR](#) [BE](#) [BL](#) [BS](#) [FR](#) [GE](#) [GL](#) [GR](#) [JU](#) [LU](#) [NE](#) [NW](#) [OW](#) [SG](#) [SH](#) [SO](#) [SZ](#) [TI](#) [TG](#) [UR](#) [VD](#) [VS](#) [ZG](#) [ZH](#)

Kt	<p>Politischer Fahrplan  Link zum Gesetzestext  <i>Plan politique</i>  <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/  Gebühren <sup>1</sup>  <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse  (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i>  <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup>  <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke  (Sirupartikel)  <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze  Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup>  <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben  <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
<b>AG</b>	<p>Gesetz über das Gastgewerbe und den Kleinhandel mit alkoholhaltigen Getränken (Gastgewerbegesetz, GGG) vom 25.11.1997    (revidierte Version gilt ab 01.07.2024)  <a href="#">GGG AG</a>  SAR-NR. 970.100    (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Div. Gebühren und Alkoholabgabe für Spirituosen    (§§ 23 und 24 GGV)</p>	<p>a) Aargauer Fähigkeitsausweis (FA) oder vom Kanton anerkannter FA/Diplom und b) mindestens halbjährige praktische Tätigkeit, bei der die erforderlichen praktischen Kenntnisse über die Hygiene erworben werden konnten (§10 Abs. 1 GGV    Umfang Aargauer Wirtfachprüfung:  a) Gastgewerberecht inkl. Alkoholgesetz und betriebsbezogene Rechtsvorschriften der Bau-, Umwelt- und Brandschutzgesetzgebung.  b) Lebensmittelrecht  c) Personalrecht  d) Buchführung / Steuerwesen    Kant Prüfung entspricht G1-Modulen 1,3,4.    Bei einem nicht gleichwertigen FA ist eine Ergänzungsprüfung obligatorisch.  § 3 GGG, § 11 <a href="#">GGV</a></p>	<p><b>Schliessungszeiten:</b>  Montag bis Freitag von 00.15 bis 05.00 Uhr    Samstag von 02.00 bis 05.00 Uhr    Sonn- und Feiertage 02.00 bis 07.00 Uhr    (an 5 besonders hohen Feiertagen „sowie dem jeweils darauffolgenden Tag“ abweichende Regelung)    (§4 GGG)</p>	<p>Es muss eine Auswahl alkoholfreier Getränke zu einem tieferen Preis als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge angeboten werden.    § 5 GGG</p>	<p>Das kantonale Amt für Verbraucherschutz, Lebensmittelkontrolle, vollzieht die <u>eidgenössische Gesetzgebung</u> zum Schutz vor Passivrauchen.    § 23 <a href="#">Verordnung zum Gesundheitsgesetz</a> (GesV)    (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>keine Regelung</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel)  <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup>  <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben  <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
AI	<p>Gesetz von 1994 Teilrevisionen: 1996/2000/2005/2009/2021  <a href="#">GaG AI</a> NR. 935.300  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>bestehen; Art. 9 GaG Art. 15 <a href="#">GaV</a></p>	<p>Bewerber für ein Gastgewerbepatent müssen über eine erfolgreich bestandene Fachprüfung für den Wirteberuf verfügen.  Das Erfordernis gilt als erfüllt, wenn der Bewerber: a) Abschluss Ausbildung Wirteberuf der Fachschule GastroSuisse, hotellerie-suisse oder Hotel &amp; Gastro Union vorweist; b) bestandene Prüfung einer Fachschule GastroSuisse mit den G1-Modulen: - 1 gastgewerbliches Recht; - 4 Recht und - 6 Küche absolviert hat; c) Nachweis einer anderen Wirteprüfung erbringt – sofern diese den Anforderungen gemäss lit. a) oder b) genügt. Art. 10, 47 und 14 GaG</p>	<p>Generell: 05.00 – 00.00  Dancingbetriebe bis 02.00.  Art. 46 GaG</p>	<p>Es ist eine Auswahl alkoholfreier Getränke nicht teurer anzubieten als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  Art. 41 Abs. 2 GaG</p>	<p><a href="#">Verordnung zum Gesundheitsgesetz:</a>  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)  Art. 8a <sup>1</sup> Es gilt ein Rauchverbot nach Massgabe der Bundesgesetzgebung zum Schutz vor Passivrauchen. <sup>2</sup> Raucherräume nach Art. 2 des Bundesgesetzes zum Schutz vor Passivrauchen vom 3. Oktober 2008 <u>sind erlaubt</u>, Raucherlokale nach Art. 3 des Bundesgesetzes können auf Gesuch hin bewilligt werden.  Art. 8b Anforderungen an Raucherräume und -lokale</p>	<p>Jugendlichen bis zum vollendeten 15. Altersjahr ist der Aufenthalt in Gastgewerbebetrieben ab 20.00 Uhr nur in Begleitung der Eltern bzw. des Inhabers der elterlichen Sorge oder eines Erziehungsberechtigten gestattet. Das Verbot gilt bei Jugendveranstaltungen nicht. Der Zutritt zu Dancingbetrieben ist Jugendlichen bis zum vollendeten 16. Altersjahr ohne Begleitung Erziehungsberechtigter untersagt.  Art. 39 GaG Art. 8 Abs. 1 GaV</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat          GastroSuisse (6 Module) in allen          Kantonen als Fähigkeitsausweis          anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances          requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans          tous les cantons; le certificat G1          GastroSuisse (6 modules) est          reconnu comme certificat de          capacité dans tous les cantons)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des          boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les          fumeurs / non-fumeurs lien:          prescriptions relatives à la          protection contre le tabagisme          passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge          minimum d'admission dans          les entreprises de l'hôtellerie-          restauration</i>
AR	Gesetz von 1999 (unverändert) Revidiertes Tourismusgesetz von 2016 (in Kraft seit 1.1.2017) NR. 955.21 <a href="#">GGG AR</a> NR. 955.11 (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)	abgeschafft	Keine; Art. 1 GGG	So-Do: 05.00 – 00.00 Fr/Sa bis 02.00 Gartenwirtschaft bis max. 00.00 Art. 13 GGG	Mind. drei alkoholfreie Getränke sind preisgünstiger anzubieten als die gleiche Menge des billigsten alkoholhaltigen Getränks. Art. 10 Abs. 2 GGG	Rauchverbot in Art. 17 <a href="#">Gesundheitsgesetz</a> : <sup>1</sup> In geschlossenen Räumen, die der Öffentlichkeit zugänglich sind, insb. in Gebäuden der öff. Verwaltung, in Spitälern, Heimen, Bildungs- , Kultur- und Sportstätten und in allen Bereichen der Gastronomie ist das Rauchen verboten. <sup>2</sup> Abgetrennte und entspr. gekennzeichnete Räume mit ausreichender Belüftung können für Rauchende vorgesehen werden. <sup>3</sup> Ausnahmen regelt der Regierungsrat Ausführungsbestimmungen: Art. 17 <a href="#">Verordnung zum          Gesundheitsgesetz</a> :	Jugendlichen unter 18 Jahren kann der Zutritt zu bestimmten Lokalen durch den Inhaber oder die Inhaberin untersagt werden. Art. 10 Abs. 3 GGG

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel)  <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup>  <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben  <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
BE	<p>Gesetz von 1993, Teilrevisionen: 1998/2000/2019/2021/2023  <a href="#">GGG BE</a> Nr. 935.11  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>abgeschafft</p>	<p>Abschlüsse bernischer Berufsverbände gelten als bernische gastgewerbliche Fähigkeitsausweise:  Prüfungsumfang: a Modul «Lebensmittelrecht/Hygiene», b Modul «Recht».  Kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1 und 4. Der Prüfung gleichgestellt ist die Dispensation durch den Berufsverband, wenn die erforderlichen Kenntnisse anderweitig erworben worden sind.  Art. 20 GGG Art. 18g <a href="#">GGV</a></p>	<p>Generell: 05.00 – 00.30  Art. 11 – 15 GGG</p>	<p>Es sind mindestens drei alkoholfreie Getränke billiger anzubieten als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  Art. 28 GGG</p>	<p>Art. 27 Gastgewerbegesetz (GGG):  Schutz vor dem Passivrauchen <sup>1</sup> sind das Rauchen sowie der Konsum von erhitzten Tabakprodukten und elektronischen Zigaretten im Sinne von Artikel 14c Absatz 3 des Gesetzes vom 4. November 1992 über Handel und Gewerbe (HGG) [<a href="#">BSG 930.1</a>] verboten. .....  Ausführungsbestimmungen: Art. 20a – 20e <a href="#">Gastgewerbeverordnung</a> (GGV)  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Jugendliche unter 16 Jahren dürfen nur beherbergt oder nach 21.00 Uhr bewirtet werden, wenn die verantwortliche Person annehmen darf, dass sie durch die gesetzliche Vertreterin bzw. den gesetzlichen Vertreter zum Besuch des Betriebs ermächtigt sind.  Jugendlichen unter 16 Jahren ist der Zutritt zu Dancings verboten. Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt zu Nachtlokalen verboten. Art. 26 GGG</p>
BE	<p>Loi de 1993 Révisions partielles 1998 / 2000 / 2019 / 2021 / 2023  <a href="#">LHR BE</a> Nr. 935.11  (La dernière version doit être sélectionnée en haut de la page)</p>	<p>Abolies</p>	<p>L'octroi du certificat de capacité de l'hôtellerie et de la restauration est subordonné à l'obtention d'un diplôme délivré par GastroBern qui sanctionne la réussite aux examens concluant les deux séminaires de base suivants :</p>	<p>Généralement: 05.00 – 00.30  Art. 11 – 15 LHR</p>	<p>Il est obligatoire de proposer un choix d'au moins 3 boissons sans alcool qui, à quantité égale, sont moins chères que la boisson alcoolique la moins chère.  Art. 28 LHR</p>	<p>Art. 27 Loi sur l'hôtellerie et la restauration (LHR)  Protection contre le tabagisme passif <sup>1</sup>Il est interdit de fumer, de consommer des produits du tabac chauffés et d'utiliser des cigarettes électroniques au sens de l'article 14c, alinéa 3</p>	<p>Les jeunes de moins de 16 ans ne peuvent être servis après 21.00 heures ou hébergés que si la personne responsable peut supposer qu'ils sont autorisés par leur représentant légal ou leur représentante légale à fréquenter l'établissement.</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat          GastroSuisse (6 Module) in allen          Kantonen als Fähigkeitsausweis          anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances          requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans          tous les cantons; <u>le certificat G1          GastroSuisse (6 modules) est          reconnu comme certificat de          capacité dans tous les cantons</u>)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des          boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les          fumeurs / non-fumeurs lien:          prescriptions relatives à la          protection contre le tabagisme          passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge          minimum d'admission dans          les entreprises de l'hôtellerie-          restauration</i>
			a module «Droit des denrées alimentaires et hygiène» b module «droit».  L'examen cant. correspond aux modules 1 et 4 du G1.  La dispense octroyée par l'association professionnelle aux personnes ayant acquis autrement les connaissances nécessaires est assimilée à l'examen.  Art. 20 GGG Art. 18g <a href="#">GGV</a> (La version actuelle doit être sélectionnée en haut de la page)			de la loi du 4 novembre 1992 sur le commerce et l'industrie (LCI) [RSB <a href="#">930.11</a> dans les espaces intérieurs accessibles au public des établissements qui nécessitent une autorisation d'exploiter ou une autorisation unique selon la présente loi. ....  Dispositions d'exécution : Art. 20a – 20e <a href="#">Ordonnance sur            l'hôtellerie et la restauration</a>	L'accès des dancings est interdit aux jeunes de moins de 16 ans. L'accès des boîtes de nuit est interdit aux jeunes de moins de 18 ans.  Art. 26 LHR

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
BL	<p>Gesetz vom 1.1.2004 (2015) Verordnung zum FA neu seit 1. Mai 2006  <a href="http://baselland.ch">baselland.ch</a> NR. 540  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>bestehen; <b>§ 24 GGG</b></p>	<p>Nachweis der fachlichen Eignung durch: a. Ablegen der basellandschaftlichen Fachprüfung, oder b. Nachweis einer von der Justiz-, Polizei- und Militärdirektion (kurz Direktion) anerkannten auswärtigen Fachprüfung, oder c. Nachweis einer anderen gleichwertigen Ausbildung, oder d. Nachweis einer Berufserfahrung von mindestens drei aufeinanderfolgenden Jahren in einer gleichwertigen Tätigkeit und Stellung; die Überprüfung der Eignung sowie Auflagen nach Absatz 2 bleiben vorbehalten.  Kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1,3 und 4. <a href="#">Verordnung Fähigkeitsausweis</a></p>	<p>Generell: 05.00 – 00.00  <b>§ 13/14 GGG</b></p>	<p>Es sind mindestens 2 alkoholfreie Kaltgetränke preisgünstiger anzubieten als das billigste alkoholhaltige Getränk gleicher Menge.  <b>§ 16 GGG</b></p>	<p><b>Gastgewerbegesetz:</b> <b>§ 10 Rauchverbot in Innenräumen</b> In öffentlich zugänglichen Räumen ist das Rauchen verboten. Zum Zweck des Rauchens eigens abgetrennte, unbediente und mit eigener Lüftung versehene Räume (sog. Fumoirs) sind vom Rauchverbot ausgenommen. Auf Rauchverbote ist deutlich hinzuweisen.</p>	<p>Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Besuch von gastgewerblichen Betrieben, in denen Striptease, Sex-Shows, Sex-Videos und ähnliche Vorführungen dargeboten werden, untersagt.  § 12 Abs. 2 GGG</p>
BS	<p>Gesetz vom 15.9.2004, in Kraft seit 1.6.2005; rev. 1.1.2020; 2022  <a href="#">GGG BS</a> Nr. 563.100  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>abgeschafft</p>	<p>BS-Wirtefachprüfung mit FA; Abschlusszeugnisse anerkannter gastgewerblicher Fachschulen sind dem FA gleichgestellt; ausländische oder FA anderer Kantone weitgehend anerkannt, ev. mit Ergänzungsprüfung.  <a href="#">Prüfungsreglement</a> (vom 18. Februar 2020)</p>	<p>Generell: 05.00 – 01.00 Fr und Sa: bis 02.00  <b>§ 36/37 GGG</b></p>	<p>Es sind mind. drei verschiedenartige, gängige, alkoholfreie Kaltgetränke, darunter mind. ein ungesüßtes Mineralwasser, preisgünstiger anzubieten als das billigste alkohol. Getränk in gleicher Menge.  § 33 GGG</p>	<p>§ 34 GGG: "Rauchverbot in Innenräumen" in Kraft seit dem 1. April 2010. In öffentlich zugänglichen Räumen ist das Rauchen verboten.  Zum Zweck des Rauchens eigens abgetrennte, unbediente und mit eigener Lüftung versehene Räume</p>	<p>Jugendlichen unter 16 Jahren ist der Besuch von gastgewerblichen Betrieben, in denen Striptease, Sex-Shows, Sex-Videos und ähnliche Vorführungen dargeboten werden, untersagt.  Art. 31 Abs. 4 GGG</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>Kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1 und 4.</p>			<p>(sog. Fumoirs) sind vom Rauchverbot ausgenommen. Auf Rauchverbote ist deutlich hinzuweisen.</p>	
FR	<p>Loi de 1991 Révisions partielles : 1996/1997/1999/ 2002/2006/2012/2016/2017/ 2020  Règlement d'exécution de la loi de 1992 (REPu) Révisions partielles : 1993/1996/1999/2001/2002/ 2003/2006/2007/2008/2012/ 2016/2020  <a href="#">LEPu</a> Nr. 952.1  (La dernière version doit être sélectionnée en haut de la page)  Loi sur le tourisme dans le canton de Fribourg : <a href="#">bdif.fr.ch/app/fr/texts_of_law/951.1</a> (choisir la version la plus récente en-haut de la page).</p>	<p>La taxe d'exploitation est fixée selon la nature, le chiffre d'affaires et la durée d'ouverture de l'exploitation. Elle est perçue annuellement. Le produit des taxes est réparti comme il suit:  20 % pour la formation professionnelle continue des exploitants et du personnel des établissements publics, pour autant que les cours de perfectionnements soient donnés;  40 % au Fonds d'équipement touristique;  Le solde à l'Etat.  Art. 42 LEPu</p>	<p>Art. 4 Règlement d'application Relatif à la loi sur les établissements publics et la danse (<a href="#">REPu</a>):  <sup>1</sup> La demande de patente pour un nouvel établissement public est adressée par écrit à au Service de la police du commerce; ...  Art. 21 REPu: <sup>1</sup> Le candidat à l'examen en vue de l'obtention du certificat de capacité doit avoir suivi au préalable le cours de formation obligatoire organisé par la Société des cafetiers, restaurateurs et hôteliers du canton de Fribourg (ci-après: Gastro-Fribourg) en collaboration avec le Service.  Le cours obligatoire et l'examen cant. correspondent aux modules 1 et 4 du G1.  Art. 22 REPu: Dispense du cours : a) en raison du certificat de capacité ou de diplômes...</p>	<p>Généralement: 06.00 – 24.00  B+ Jeudi, vendredi et samedi jusqu'à 03h00  Dancings et cabarets: 16.00 – 6.00  Bars d'hôtel: 11.00 – 03.00  Restaurants de nuit: 00.00 – 00.00  Art. 46 LEPu</p>	<p>Il est obligatoire de proposer un choix d'au moins 3 boissons sans alcool différentes qui, à quantité égale, sont moins chères que la boisson alcoolique la moins chère.  Art. 54 LEPu</p>	<p><a href="#">Loi sur la santé publique</a>  <b>Art. 35a</b> Protection contre le tabagisme passif  1 Il est interdit de fumer dans les espaces fermés, accessibles au public, notamment dans les : ..... h) établissements publics au sens de la loi sur les établissements publics, indépendamment de la catégorie de patente ;</p>	<p>Les mineurs âgés de moins de 15 ans révolus n'ont accès à un établissement public au bénéfice d'une patente A, B, C, F, G, H, I ou K que s'ils sont accompagnés d'un adulte auquel ils sont confiés. Dès 22 heures, l'exploitant d'un établissement public au bénéfice d'une patente B+ peut toutefois refuser de recevoir et de servir les mineurs. Les mineurs n'ont pas accès à un établissement public au bénéfice d'une patente D, E ou U. Lorsque les circonstances le justifient, notamment lorsqu'une manifestation est organisée dans un établissement public spécialement à l'intention d'adolescents, le préfet peut abaisser ou même supprimer les limites d'âge fixées aux alinéas 1 et 2 et, au besoin, assortir sa</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>b) dispense en raison de l'expérience professionnelle acquise ....</p>				<p>décision de conditions et de charges. A l'inverse, lors d'événements particuliers, il est habilité à élever cette limite.  Art. 55 LEPu</p>
FR	<p>Gesetz von 1991 Teilrevisionen: 1996/1997/1999/2002/2006/2012/2016/2017/2020  Ausführungsreglement zum Gesetz von 1992 Teilrevisionen: 1993/1996/1999/2001/2002/2003/2006/2007/2008/2012/2016/2020  <a href="#">Gesetz ÖGG</a> Nr. 952.1  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Die Betriebsabgabe wird aufgrund der Art, des Umsatzes und der Öffnungsdauer des Betriebes festgesetzt. Sie wird jährlich erhoben. Verwendung:  20% für die berufliche Weiterbildung der Betriebsführer und des Personals der öffentlichen Gaststätten, sofern Weiterbildungskurse durchgeführt werden.  40% für den Tourismusförderungsfonds.  Der Saldo für den Staat.  Art. 42 ÖGG</p>	<p>Art. 4 Ausführungsreglement zum Gesetz über die öffentlichen Gaststätten und den Tanz (ÖGG): <sup>1</sup> Das Patentgesuch für eine neue öffentliche Gaststätte ist schriftlich an das Amt für Gewerbepolizei (das Amt) zu richten; ....  Art. 21 ÖGR: <sup>1</sup> Wer die Prüfung zur Erlangung des Fähigkeitsausweises ablegen will, muss vorgängig den von GastroFribourg in Zusammenarbeit mit dem Amt organisierten obligatorischen Fachkurs besucht haben. ....  Obligatorischer Kurs und kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1 und 4.  Art. 22 ÖGR: Befreiung vom Kurs: a) aufgrund von Fähigkeitsausweisen oder Diplomen ...</p>	<p>Generell: 06.00 – 24.00  B+ Donnerstag, Freitag und Samstag bis 03.00  Dancing/Kabarett: 16.00 – 06.00  Hotelbars: 11.00 – 03.00  Nachtrestaurant: 00.00 – 00.00  Art. 46 ÖGG</p>	<p>Es sind mind. drei alkoholfreie Getränke verschiedener Art anzubieten, die bei gleicher Menge billiger sind als das billigste alkoholhaltige Getränk.  Art. 54 ÖGG</p>	<p><a href="#">Gesundheitsgesetz:</a>  Art. 35a Schutz vor dem Passivrauchen  <sup>1</sup> Das Rauchen ist verboten in geschlossenen Räumen, die öffentlich zugänglich sind, insbesondere in: h) Gaststätten im Sinne des Gesetzes über die öffentlichen Gaststätten, unabhängig von der Patentkategorie;</p>	<p>Minderjährigen, die das fünfzehnte Altersjahr nicht vollendet haben, ist der Zutritt zu öffentlichen Gaststätten mit einem Patent A, B, C, F, G, H, I oder K nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet, dessen Obhut sie anvertraut sind. Ab 22.00 Uhr kann sich der Betriebsführer einer öffentlichen Gaststätte mit einem Patent B+ jedoch weigern, Minderjährige zu empfangen und zu bedienen. Minderjährigen ist der Zutritt zu einem Betrieb mit einem Patent D, E oder U untersagt. Der Betriebsführer ist für die Einhaltung dieser Altersgrenzen verantwortlich. Wenn die Umstände es rechtfertigen, insbesondere</p>



Kt	<p>Politischer Fahrplan          Link zum Gesetzestext  <i>Plan politique</i>  <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/          Gebühren <sup>1</sup>  <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse          (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i>  <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup>  <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke          (Sirupartikel)  <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze          Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup>  <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben  <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>b) Befreiung aufgrund erworbener Berufserfahrung ....  <a href="#">Link ÖGR</a></p>				<p>wenn in einer öffentlichen Gaststätte eine eigens für Jugendliche organisierte Veranstaltung stattfindet, kann der Oberamtman die in den Absätzen 1 und 2 festgesetzten Altersgrenzen herabsetzen oder aufheben. Wenn nötig versieht er seinen Entscheid mit Bedingungen und Auflagen. Bei besonderen Veranstaltungen kann er auch eine höhere Altersgrenze festlegen.          Art. 55 ÖGG</p>
GE	<p>Loi de 1987 Révisions partielles 1989 / 1993 / 1994 / 1996 / 1997 / 1998 /2000 / 2001 / 2003 / 2006 / 2016          Loi sur la restauration, le débit de boissons, l'hébergement et le divertissement  <a href="#">(LRDBHD Nr. I 2 22)</a></p>	<p>Le montant de la taxe annuelle est fixé par le règlement d'exécution dans les limites suivantes en fonction de la surface utile des établissements voués à la restauration et au débit de boissons et de la capacité d'hébergement des établissements voués à l'hébergement.          Art. 59 <a href="#">RRDBHD</a> (Nr. I 2 22.01)</p>	<p>Examen selon système modulaire (5 thèmes), examens partiels possibles.          L'examen cant. correspond aux modules 1, 4 et 6 du G1.          Le service peut dispenser de tout ou partie des examens les titulaires d'un diplôme jugé équivalent, notamment pour: Les titulaires d'un diplôme de l'Ecole hôtelière de Genève (EHG), les titulaires d'un diplôme d'une autre école hôtelière reconnue (à l'exception de</p>	<p>Généralement:          Café-Restaurant:          06.00 – 01.00          Jeudi à Samedi          06.00 – 02.00          Cabarets et Dancing:          15.00 – 08.00          Art. 6 LRDBHD</p>	<p>Les entreprises dans lesquelles des boissons alcooliques sont servies doivent offrir, en bouteille ou en verre contenant une quantité minimale de 2,5 dl, un choix d'au moins 3 boissons sans alcool à un prix inférieur, à quantité égale, à celui de la boisson alcoolique la moins chère.          L'attention des consommateurs doit être attirée sur cette offre de boissons sans alcool.          Art. 30 LRDBHD</p>	<p><a href="#">Loi sur l'interdiction de fumer dans les espaces publics (Nr. K 1 18)</a>          Art. 2 Principe          1 Il est interdit de fumer dans les lieux publics ou accessibles au public, intérieurs ou fermés (ci-après : lieux publics).          Art. 3 Champ d'application          L'interdiction concerne notamment :          ...          lit. i) les établissements au sens de la loi sur la</p>	<p>Les mineurs de moins de 16 ans ne peuvent être admis dans les cafés-restaurants après 24 h que s'ils sont accompagnés d'une personne adulte ayant autorité sur eux. Les articles 38 et 40 sont réservés. Les mineurs de moins de 16 ans n'ont pas accès aux dancings. L'exploitant propriétaire de l'établissement, respectivement l'exploitant et le propriétaire de l'établissement, peut ou</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat          GastroSuisse (6 Module) in allen          Kantonen als Fähigkeitsausweis          anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances          requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans          tous les cantons; <u>le certificat G1          GastroSuisse (6 modules) est          reconnu comme certificat de          capacité dans tous les cantons</u>)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des          boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les          fumeurs / non-fumeurs lien:          prescriptions relatives à la          protection contre le tabagisme          passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge          minimum d'admission dans          les entreprises de l'hôtellerie-          restauration</i>
			l'examen portant sur la loi sur la restauration, le débit de boissons, l'hébergement et le divertissement du canton de Genève). Dispense partielle pour les titulaires d'un CFC de cuisinier, boucher- charcutier, boulanger-pâtissier- confiseur, spécialiste en restauration, autres dispenses partielles selon le CFC ou le diplôme.  Art. 16 – 19 LRDBHD et Art. 21 – 29 RRDBHD			restauration, le débit de boissons et l'hébergement, du 17 décembre 1987  Dispositions d'exécutions: <a href="#">Règlement d'application relatif          à la loi sur l'interdiction de          fumer dans les lieux publics          (RIF ; Nr. K 1 18.01)</a>	peuvent toutefois élever occasionnellement ou durablement à 18 ans l'âge d'admission dans l'établissement. Lorsque les circonstances le justifient et notamment lorsque la danse est organisée spécialement à l'intention d'adolescents, le département peut, d'office ou sur demande de l'exploitant, abaisser ou même supprimer cette limite d'âge, et au besoin assortir sa décision de charges et conditions. Les mineurs n'ont pas accès aux cabarets-dancings. Toutefois, si la nature des attractions présentées le permet, le département peut fixer une limite d'âge inférieure à l'âge de la majorité, limiter l'heure de fermeture de l'établissement et, au besoin, assortir sa décision de charges et conditions.  Art. 26 LRDBHD

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>) <i>Formation ou connaissances requises</i> (<i>Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons</i>)</p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
GL	<p>Gesetz von 1999 / rev. 2020 <a href="#">GGG_GL</a> IX B/22/1  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>abgeschafft; bzw. einmalig bei Betriebsbewilligungs-erteilung  Art. 22 Abs.3 GGG</p>	<p>Keine</p>	<p>Öffnung möglich So bis Do: von 05.00 – 00.00 Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag 05.00 – 01.00  Art. 12 f. GGG</p>	<p>keine</p>	<p>Das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen kommt zur Anwendung.</p>	<p>keine Regelung</p>
GR	<p>Gesetz von 1999 (1. Januar 2008; 1.1.2010) <a href="#">GWG_GR</a> Nr. 945.100 GWG  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Liegt in der Kompetenz der Gemeinden.  Art. 10 GWG</p>	<p>Keine</p>	<p>Liegt in der Kompetenz der Gemeinden.  Art. 9 GWG</p>	<p>Eine Auswahl alkoholfreier Getränke darf nicht teurer angeboten werden als das billigste alkoholhaltige Getränk in gleicher Menge.  Art. 2 Abs. 3 GWG</p>	<p>Art. 9 <a href="#">Gesundheitsgesetz</a>  <sup>2</sup> Die Gemeinden können das Rauchverbot gemäss Absatz 1 für Veranstaltungen und Anlässe, die sich überwiegend an Erwachsene richten, und bei Schulanlagen mit ausschliesslich nachobligatorischem Bildungsangebot an definierten Orten im Aussenbereich aufheben.  <sup>3</sup> Raucherbetriebe gemäss Artikel 3 des Bundesgesetzes zum Schutz vor Passivrauchen sind nicht zugelassen.  Ausführungsbestimmungen in</p>	<p>keine Regelung</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
						<p><a href="#">Verordnung zum Gesundheitsgesetz</a> Art. 4 und 5</p>	
JU	<p>Loi de 1998 (inchangée) ; intervention politique de GastroJura pour la réduction des taxes de patentes; en cours de consultation  <a href="#">LLA JU</a> NR. 935.11</p>	<p>Le titulaire d'une patente ou d'une licence doit s'acquitter d'une taxe annuelle.  Art. 79 <a href="#">LLA</a></p>	<p>Cours de 19 jours sur la base de trois modules: A (module GS 1), B (1) et C (4) et examens obligatoires;  L'examen cant. correspond aux modules 1 et 4 du G1.  Dispense partielle pour les cours et/ou l'examen; si la formation professionnelle ou les connaissances acquises sont reconnues; si CC d'autres cantons ou diplômes équivalents (chez les cantons sans CC, au moins 5 ans d'expérience professionnelle) dispense des cours et examens, éventuellement examen complémentaire.</p>	<p>Di - Me: 06.00 – 00.00 Je-Sa et avant les jours fériés officiels: 06.00 – 01.00 établissements d'ambiance jusqu'à 04.00  Art. 64 LLA</p>	<p>Doivent offrir au moins trois boissons sans alcool comprenant une eau minérale et un jus de fruits dont le prix, pour une quantité équivalente, est inférieur à celui de la boisson alcoolique non distillée la moins chère.  Art. 27 LLA</p>	<p>La loi fédérale relative à la protection contre le tabagisme passif est largement mise en œuvre. Le canton du Jura a adopté une directive sur l'application de la loi fédérale relative à la protection contre le tabagisme passif.</p>	<p>L'accès à un établissement est interdit aux mineurs en scolarité obligatoire non accompagnés d'un adulte responsable de leur comportement. L'interdiction ne s'applique pas jusqu'à 21 heures : - aux établissements liés à une installation sportive; - aux établissements ne servant pas de boissons alcooliques. Il est interdit au tenancier de recevoir de tels clients ou d'héberger de tels hôtes.  Art. 29 LLA</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan          Link zum Gesetzestext  <i>Plan politique</i>  <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/          Gebühren <sup>1</sup>  <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse          (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i>  <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; <u>le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons</u>)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup>  <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke          (Sirupartikel)  <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze          Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup>  <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben  <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
LU	<p>Gesetz von 1998 (Änderung der VO)  <a href="#">GaG LU</a>          Nr. 980          (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Es bestehen Bewilligungsabgaben:          § 27 GaG</p>	<p>Nachweis ausreichender Kenntnisse in:          a) Gastgewerbegesetzgebung,          b) Lebensmittelgesetzgebung und Hygiene,          c) Suchtprävention (inkl. Alkoholgesetzgebung sowie Glücksspiel und Automaten),          d) Arbeits- und Ausländerrecht,          e) Sozialversicherungsrecht und          f) Brandschutz            Nachweis durch:          a) staatliche Prüfung,          b) Abschlusszeugnisse einer anerkannten gastgewerblichen Fachschule oder Zertifikat G1 GastroSuisse oder          c) im Gegenrecht anerkannte Ausweise anderer Kantone (ev. mit Ergänzungsprüfung)          § 10 und 11 GaG            Kantonale Prüfung entspricht G1-Modulen 1 und 4.</p>	<p>Generell:          05.00 – 00.30          Dauerverlängerungen auf Gesuch hin möglich.          § 24 – 26 GaG</p>	<p>Es sind mind. drei alkoholfreie Getränke preisgünstiger anzubieten als die gleiche Menge des billigsten alkoholhaltigen Getränks.          § 19 GaG</p>	<p>Das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen wird angewendet.          Der Kanton Luzern hat eine <a href="#">Vollzugsverordnung</a> zum Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen erlassen.</p>	<p>Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt zu Tanzdarbietungsbetrieben mit Stripteasevorführungen zu verweigern          § 17 Abs. 2 GaG</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
NE	<p>Loi de 2014 entrée en vigueur 1<sup>er</sup> janvier 2015  <a href="#">LEP NE</a> Nr 933.10  <a href="#">RELPComEP</a> Nr. 941.010</p>	<p>La redevance annuelle pour l'exploitation d'un établissement public est calculée par l'autorité compétente sur la base du chiffre d'affaires réalisé l'année précédente.  Art. 30 – 35 LEP  Art. 33 – 34 RELPcomEP</p>	<p>L'obligation de formation a été abandonnée au 1.1.2015  L'accès à une formation volontaire a été mise en place au 1.1.2015 <a href="http://www.eureka-formation.ch">www.eureka-formation.ch</a></p>	<p>Revient de la compétence de la commune dans les limites suivantes: 06.00 – 02.00  Droit à 36 prolongation par année jusqu'à 04.00  La commune peut autoriser la prolongation d'horaire permanente jusqu'à 06.00  Art. 19 – 24 LEP  Art. 27 et 77 RELPcomEP</p>	<p>Art. 21 <a href="#">LPCom</a>  Interdiction d'offrir des boissons alcooliques à forfait ou à des prix ne couvrant pas les coûts (hors apéritifs de bienvenue et dégustations) et interdiction d'augmenter la vente de boissons alcooliques par des jeux ou des concours.</p>	<p>A partir du 1 avril s'applique :  La loi sur la santé Art. 50a et 50b <sup>1</sup> Il est interdit de fumer dans tous les lieux fermés publics ou accessibles au public, ... :  Dispositions d'exécutions: Un règlement d'application de la protection contre le tabagisme passif a été adopté.  <a href="#">Lien</a></p>	

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
NW	<p>Gesetz von 2018 <a href="#">GGG NW</a> 854.1  (in der systematischen Sammlung mit der Gesetzesnummer suchen)</p>	<p>Einmalige Abgab. Die Abgabe beträgt zwischen Fr. 200.– und Fr. 4'000.–.  Art. 37 und 40 GGG.  §5 ff. <a href="#">GGV (854.11)</a>  Beherbergungsbetriebe haben auf den mehrwertsteuerpflichtigen Beherbergungsleistungen des vorangehenden Kalenderjahres eine Abgabe zu leisten.  Tourismusförderungsgesetz (<a href="#">865.1</a>) Art. 20 ff.</p>	<p>Es wird die Fähigkeit zur einwandfreien Führung, durch hinreichende Fachkenntnisse verlangt. Die gesuchstellende Person hat hinreichende Fachkenntnisse nachzuweisen durch: 1. ein Diplom einer anerkannten gastgewerblichen Fachschule; 2. einen anerkannten Fähigkeitsausweis als Wirtin oder Wirt; oder 3. einen eidgenössischen Fähigkeitsausweis über eine vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) anerkannte Berufslehre im Bereich Gastwirtschaft, Hauswirtschaft oder Nahrung und Getränke.  Art. 10 ff. GGG</p>	<p>Generell: 05.00 – 00.30  Art. 17 – 20 GGG</p>	<p>Es müssen mindestens drei alkoholfreie Getränke günstiger angeboten werden als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  Art. 26 GGG</p>	<p>Das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen kommt zur Anwendung.</p>	<p>Jugendliche unter 16 Jahren, die nicht von Erwachsenen begleitet sind, dürfen in den Gastwirtschaften nach 22.00 Uhr nicht geduldet werden. Jugendliche unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen oder mit Bewilligung der Eltern in Gastwirtschaften geduldet werden.  Art. 25 GGG</p>
OW	<p>Gesetz von 1997 <a href="#">GGG OW</a> Nr. 971.1  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Einmalig bei Bewilligungserteilung;  Art. 10 <a href="#">GGV</a> (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>Es wird die Fähigkeit zur einwandfreien Führung, durch hinreichende Fachkenntnisse verlangt.  Nachweis durch: a. einen eidgenössischen Fähigkeitsausweis oder einen gleichwertigen Fachausweis in den Bereichen Gastwirtschaft,</p>	<p>Polizeistunde abgeschafft</p>	<p>Es muss eine Auswahl alkoholfreier Getränke preisgünstiger angeboten werden als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  Art. 16 GGG</p>	<p>Das Bundesgesetz zum Schutz vor Passivrauchen kommt zur Anwendung.</p>	

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>Hauswirtschaft, Nahrung oder Getränke; b. wenigstens drei Jahre Berufserfahrung auf dem Gebiet der Lebensmittelhygiene; c. ein Diplom einer vom zuständigen Departement anerkannten gastgewerblichen Fachschule mit Ausbildungsschwerpunkten in Hygiene, Lebensmittelverarbeitung, gastgewerblichem Recht und Betriebsführung; ...  Art. 9 GGV</p>				
SG	<p>Gesetz von 1995 in Revision Neuordnung der Prüfung nach Art.8 Abs. 2 Ziff. 5 des GWG  <a href="#">GWG SG</a> Nr. 553.1  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)</p>	<p>abgeschafft</p>	<p>Absicht gemäss Lösungskonzept des VWD: mehrere Prüfungsanbieter, Leistungsauftrag bilateral mit Kanton, etc.  Kant. Prüfung entspricht G1-Modul 1.</p>	<p>Generell: So-Do: 05.00 – 00.00 Fr und Sa: 05.00 – 01.00  Art. 16 – 19 GWG</p>	<p>Es sind wenigstens drei alkoholfreie Getränke billiger anzubieten als das günstigste alkoholische Getränk gleicher Menge.  Art. 22 GWG</p>	<p>Seit 1.7.2010 neues Passivrauchschutzgesetz (Art. <a href="#">52quater Gesundheitsgesetz und Verordnung</a>)  Grundsätzlich sind alle öffentlich zugänglichen Räume rauchfrei. Als rauchfrei gelten auch Räume, für die ein Mitgliederbeitrag oder ein Eintritt verlangt werden.  Fumoirs bis zu 1/3 der Gesamt-schankraumfläche sind erlaubt, sofern sie abgetrennt, separat belüftet und mit einer automatischen</p>	<p>keine Regelung</p>



Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
						<p>Türe versehen sind. In diesen Fumoirs darf seit 01.01.2014 auch wieder serviert werden; es dürfen aber keine Ausschankanlagen darin installiert sein.  Es gibt keine Raucherrestaurants oder Ausnahmegenehmigungen infolge Grösse usw.</p>	
SH	<p>Neues Gesetz vom 13.12.2004, in Kraft seit 1.1.2006 <a href="#">GGG SH</a> Nr. 935.100</p>	<p>Bewilligungsgebühren und Alkoholabgaben; Art. 24 – 26 GGG</p>	<p>Personen, welche um die Bewilligung für einen Dauerbetrieb ersuchen, haben ihre Eignung nachzuweisen durch Erfüllung einer der folgenden Vorgaben: a) einen eidgenössischen Fähigkeitsausweis über eine vom SBFI (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation) anerkannte Berufslehre in den Bereichen Gastwirtschaft /Hauswirtschaft oder Nahrung/Getränke; b) wenigstens drei Jahre verantwortliche Tätigkeit im Gastgewerbe und im Umgang mit Lebensmitteln; c) ein Diplom einer anerkannten höheren Ausbildung im Bereich</p>	<p>Generell: 05.00 – 00.00 Ausnahmen auf Gesuch hin und durch Genehmigung möglich.  Art. 19 GGG</p>	<p>Eine Auswahl alkoholfreier Getränke darf nicht teurer als das billigste alkoholhaltige Getränk in gleicher Menge angeboten werden.  Art. 15 Abs. 3 GGG</p>	<p>Der Schutz vor Passivrauchen in gastgewerblichen Betrieben richtet sich nach der Bundesgesetzgebung.  Ausführungsbestimmungen: § 22 <a href="#">Gastgewerbeverordnung</a></p>	<p>Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, die nicht in Begleitung von aufsichtsberechtigten Erwachsenen sind, dürfen sich in den Betrieben nicht über 22 Uhr hinaus aufhalten.  Art. 14 GGG</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i>
			des Gastgewerbes oder der Lebensmittelverarbeitung; d) einen anerkannten Ausweis der Kantone; e) das Bestehen einer Prüfung in Lebensmittelrecht (Hygiene), Suchtprävention und Gastwirtschaftsrecht. Der Regierungsrat regelt die Durchführung von Kursen und Prüfungen in einer Verordnung; er kann sie einer geeigneten Organisation übertragen.  Kant. Prüfung entspricht G1-Modul 1.  Art. 6 GGG				
SO	Gesetz von 2015; in Kraft seit 1.1.2016, rev. in Kraft seit 1.1.2021  <a href="#">WAG SO</a> Nr. 940.11	Jährliche Gebühr. Gebührenbemessung über den erzielten Umsatz.  § 92 f WAG	§ 5 VO ( <a href="#">Nr. 940.12</a> ) zum WAG (§ 11 WAG) Nachweis einer minimalen fachlichen Qualifikation muss erbracht werden (ohne Qualifikation höchstens für 1 Jahr befristet). Dies mit einem Fähigkeitsausweis oder einer beruflichen Qualifikation. Es werden ausreichende Kenntnisse in folgenden Gebieten vorausgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kantonales Gewerbeamt, unter besonderer Berücksichtigung einschlägiger Bestimmungen der Bau-,</li> </ul>	§ 19 WAG Grundsatz  <sup>1</sup> Gastwirtschaftliche Betriebe sowie Take-away/Imbiss-Betriebe dürfen von 5 Uhr bis 00:30 Uhr offen halten.  <sup>2</sup> Am Freitag und Samstag dürfen diese Betriebe bis 4 Uhr offen halten.	Es müssen mind. drei verschiedenartige alkoholfreie Getränke angeboten werden, die nicht teurer als die gleiche Menge des billigsten offerierten alkoholhaltigen Getränkes sind.  § 17 Abs. 3 WAG	Am 1.1.2007 trat folgende Änderung in Kraft:  § 6 <sup>bis</sup> Abs. 4 <a href="#">Gesundheitsgesetz</a> : <sup>4</sup> In geschlossenen Räumen, die der Öffentlichkeit zugänglich sind, wie in Gebäuden der öffentlichen Verwaltung, ... ... und in allen Bereichen der Gastronomie ist das Rauchen verboten. Getrennte und entsprechend gekennzeichnete Räume mit ausreichender Belüftung	Der Bewilligungsinhaber oder die Bewilligungsinhaberin stellt sicher, dass der Zutritt zum gastwirtschaftlichen Betrieb oder Anlass mit erotischer Unterhaltung erst ab 18 Jahren erfolgt.  § 22 Abs. 2 WAG

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; <u>le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons</u>)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i>
			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umweltschutz- und Brandschutzgesetzgebung;</li> <li>• Lebensmittel- und Gesundheitsrecht, inklusive Alkoholgesetzgebung;</li> <li>• Arbeits- und Sozialversicherungsrecht;</li> <li>• Ausländerrecht,</li> <li>• Kaufmännische Buchführung,</li> <li>• Hygiene.</li> </ul> <p>Kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1 und 4.</p> <p>Als Fähigkeitsausweis, der diese Vorgaben erfüllt, gelten G1-Zertifikate der Gastro-Unternehmergeberausbildung von GastroSuisse sowie andere gleichwertige Ausweise.          Die ausreichende berufliche Qualifikation wird beurteilt anhand:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der jeweiligen Ausbildung;</li> <li>• der Berufserfahrung im Bereich des Gastgewerbes, und</li> <li>• den dabei ausgeübten Funktionen.</li> </ul> <p>Eine ausreichende berufliche Qualifikation wird vermutet, wenn der Gesuchsteller während mehr als 10 Jahren in leitender Funktion im Gastgewerbe tätig gewesen ist.</p>			können für Rauchende vorgesehen werden.  Ausführungsbestimmungen: <a href="#">Verordnung zum Schutz vor Passivrauch</a>	

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
SZ	<p>Gesetz von 1997 <a href="#">GGG SZ</a> Nr. 333.100 (auf der Webseite mit der Nummer suchen)</p>	<p>abgeschafft</p>	<p>Keine § 6 und § 7 GGG</p>	<p>Polizeistunde abgeschafft § 8 – 9 GGG</p>	<p>Keine</p>	<p>Gesundheitsgesetz (GesG; Nr. 571.110): § 9a Schutz vor Passivrauchen <sup>1</sup> Für den Schutz vor Passivrauchen gelten die Mindestbestimmungen des Bundesrechts. <sup>2</sup> Die für die Gastgewerbebewilligung zuständige Behörde entscheidet auf Gesuch hin über die Einrichtung von Raucherräumen und die Führung eines Restaurationsbetriebes als Raucherlokal. <sup>3</sup> Im Übrigen vollziehen die Gemeinden die Bestimmungen zum Schutz vor Passivrauchen. Das zuständige Departement kann Weisungen erlassen.</p>	<p>keine Regelung</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
Ct. TI	<p>Calendario politico Link al testo della legge</p>	<p>Imposte/ tasse <sup>1</sup></p>	<p>Formazione o conoscenze richieste (Clausola di necessità abolita in tutti i Cantoni; <u>il certificato G1 rilasciato da Gastro Suisse è riconosciuto come certificato di capacità in tutti i Cantoni</u>)</p>	<p>Orari d'apertura <sup>2</sup></p>	<p>Prescrizioni sui prezzi per le bevande alcoliche (Articolo sullo sciroppo)</p>	<p>Disposizioni concernenti i fumatori/i luoghi per non fumatori Link: disposizioni sulla protezione dal fumo passivo <sup>3</sup></p>	<p>Regolamentazioni sull'età minima per l'accesso agli esercizi alberghieri e della ristorazione</p>
TI	<p>Legge del 15 marzo 2023 (in vigore dal 15 giugno 2023);  <a href="#">Legge sugli esercizi alberghieri e sulla ristorazione (Lear)</a>  942.100</p>	<p>Tassa per nuova apertura e nuova gerenza o gestione;  Art. 41 Lear</p>	<p>Art. 9 cpv. 2 Lear Art. 34 ss <a href="#">R-Lear</a>  Esame cantonale obbligatorio Corso di preparazione non più obbligatorio. L'esame cantonale equivale ai 6 moduli del relativo Certificato G1 GastroSuisse. Art. 38 R-LEAR.  Per il diploma è inoltre obbligatorio un periodo di pratica a tempo pieno o parziale per un periodo anche non consecutivo, della durata complessiva di cinque mesi (o attestare di lavorare già in una posizione di questo tipo) fatta eccezione per le persone che sono già in possesso di un attestato federale di capacità del settore o giudicato equivalente dalla Divisione della Formazione Professionale.</p>	<p>Art. 21 – 23 Lear  In generale: 05.00 – 02.00 secondo notifica o accordo col municipio. I locali notturni, possono rimanere aperti tra le 17.00 e le 06.00.  Aree autostradali con regolamentazione speciale.</p>	<p>Art. 18 Lear  Devono essere messe a disposizione della clientela tre bevande analcoliche a un prezzo inferiore, per la medesima quantità, di quello della bevanda alcolica più economica.  Art. 17 Lear E' vietato servire bevande alcoliche ai minorenni.</p>	<p>Art. 20 Lear  Per quanto riguarda il fumo all'interno degli esercizi si applica la legge federale contro la protezione del fumo passivo del 3 ottobre 2008 e la relativa ordinanza.  Art. 24 R-Lear Gli spazi esterni (compresi gazebo, tende, ecc) devono avere aperto verso l'esterno uno spazio di almeno la metà del perimetro della struttura. In ogni caso non possono essere messi a disposizione dei fumatori gli spazi abituali di un esercizio.</p>	<p>Art. 13 – 14 Lear  In tutti gli esercizi dopo le ore 23:00 le persone di età inferiore ai 16 anni devono essere accompagnate da un maggiorenne responsabile del loro comportamento.  L'accesso ai locali notturni è di principio vietato ai minorenni.</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
TI	<p>Nouvelle loi du 15 mars 2023 (entrée en vigueur le 15 juin 2023)  <a href="#">Legge sugli esercizi alberghieri e sulla ristorazione (Lear)</a>  942.100</p>	<p>Taxes perçues lorsqu'un établissement est réouvert ou qu'il change de propriétaires ;  Art. 41 Lear</p>	<p>Art. 9 al. 2 Lear Art. 34 ss R-LEAR  Examen cantonal obligatoire Cours de préparation plus obligatoire.  L'examen cant. correspond à l'ensemble des 6 modules G1, y compris le certificat G1 GastroSuisse.  Art. 38 R-LEAR  Pour obtenir le diplôme, il faut avoir effectué à temps plein ou à temps partiel pendant une période, même non consécutive, d'une durée totale de cinq mois de stage (ou pouvoir prouver qu'on a occupé un poste de ce type) ; les personnes déjà titulaires d'un certificat fédéral de capacité dans le secteur ou jugé équivalent par la Division de la formation professionnelle..</p>	<p>Art. 21 – 23 Lear  Généralement: 05.00 – 02.00; après concertation avec la commune. Établissements de nuit ouvrent entre 17.00 et 06.00  Les restoroutes soumis à la réglementation particulière.</p>	<p>Art. 18 Lear  Il est obligatoire de proposer un choix de 3 boissons sans alcool qui, à quantité égale, ne sont pas plus chères que la boisson alcoolique la moins chère.  Art. 17 Lear  Il est interdit de servir des boissons alcoolisées aux mineurs.</p>	<p>Art. 20 Lear La loi fédérale sur la protection contre le tabagisme passif, du 3 octobre 2008, et l'ordonnance correspondante s'appliquent à l'usage du tabac à l'intérieur des établissements.  Art. 24 Lear Les espaces extérieurs (y compris les gloriettes, les tentes, etc.) doivent disposer d'un espace ouvert sur l'extérieur d'au moins la moitié du périmètre de l'établissement. En tout état de cause, les espaces habituels d'un établissement ne peuvent être mis à la disposition des fumeurs.</p>	<p>Art. 13 - 14 Lear  Dans tous les établissements, après 23 heures, les personnes de moins de 16 ans doivent être accompagnées d'un adulte.  L'accès aux boîtes de nuit est en principe interdit aux mineurs.</p>
TI	<p>Gesetz vom 15 März 2023 (in Kraft seit 15. Juni 2023)</p>	<p>Gebühren bei Neuöffnung und neuer Bewirtschaftung;  Art. 41 Lear</p>	<p>Art. 9 Abs. 2 Lear Art. 34 ff. R-Lear  Kantonale Prüfung obligatorisch Vorbereitungskurs nicht mehr</p>	<p>Art. 21 – 23 Lear  Generell: 05.00 – 02.00, nach Absprache mit der Gemeinde.</p>	<p>Art. 24 Lear  Es müssen drei alkoholfreie Getränke angeboten werden, die billiger als die gleiche Menge des</p>	<p>Art. 20 Lear  Für das Rauchen in Betrieben gelten das Bundesgesetz über den Schutz vor Passivrauchen vom 3. Oktober 2008 und die</p>	<p>Art. 13 - 14 Lear  In allen Einrichtungen müssen Personen unter 16 Jahren nach 23.00 Uhr von einem Erwachsenen</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
	<p><a href="#">Legge sugli esercizi alberghieri e sulla ristorazione (Lear)</a>  942.100</p>		<p>obligatorisch.  Kant. Prüfung entspricht allen 6 G1-Modulen, inkl. G1-Zertifikat GastroSuisse.  Art. 38 R-Lear  Personen, die weder über ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis im Gastgewerbe noch eine gleichwertige Berufsausbildung besitzen, müssen für das Diplom zusätzlich mind. insgesamt fünf Monate Praktikum in Voll- oder Teilzeit obligatorisch absolvieren (oder nachweislich in einer solchen Stellung bereits tätig gewesen sein).</p>	<p>Nachtlokale dürfen zwischen 17.00 und 06.00 geöffnet sein.  Autobahnraststätte und Bars in Kursälen und Casinos mit Sonderregelung.</p>	<p>billigsten offerierten alkoholhaltigen Getränkes sind.  Art. 17 Lear  An Jugendliche unter 18 Jahren dürfen keine alkoholischen Getränke abgegeben werden.</p>	<p>entsprechende Verordnung.  Art. 24 Lear  In Aussenbereichen (einschliesslich Pavillons, Zelten usw.) muss mindestens die Hälfte des Umfangs des Betriebs nach aussen offen sein.</p>	<p>begleitet werden.  Der Zutritt zu Nachtclubs ist für Minderjährige grundsätzlich verboten.</p>
TG	<p>Gesetz vom 03.05.2023 In Kraft seit 1.1.2024 <a href="#">GGG TG</a> Nr. 554.51</p>	<p>Bestehen § 29 –30 GGG</p>	<p>Personen, die sich um ein Patent bewerben, haben sich durch eine Prüfung über die Kenntnis der gesetzlichen Grundlagen für das Führen eines Gastgewerbebetriebes der Grundsätze der Lebensmittelhygiene, der Suchtprävention und das Recht auszuweisen.  <a href="#">Fähigkeitsausweis</a> (§ 6 ff. GastV; Nr. 554.511) Prüfungsfächer insbesondere: 1. Lebensmittelhygiene 2. Suchtprävention</p>	<p>Generell: Dürfen nicht vor 05.00 Uhr geöffnet werden. Für besondere Betriebe oder Anlässe kann die Politische Gemeinde eine frühere Öffnungszeit bewilligen. Gastbetriebe sind um 24.00 Uhr zu schliessen Fr. und Sa. um 01.00 Uhr § 20 - 23 GGG</p>	<p>Keine</p>	<p>Der Schutz vor Passivrauchen in gastgewerblichen Betrieben richtet sich nach der Bundesgesetzgebung.</p>	<p>Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren, die nicht von Erziehungsberechtigten oder erwachsenen Familienangehörigen begleitet sind, dürfen sich nach 22.00 Uhr nicht in Gastgewerbebetrieben aufhalten.  § 19 Abs. 2 GGG</p>

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>3. Arbeitssicherheit 4. Recht</p>				
UR	<p>Gesetz von 1999 (unverändert); Motion für Revision hängig beim RR.  <a href="#">GWG UR</a> Nr. 70.2111 (auf der Webseite mit der Nummer suchen)</p>	<p>Jährliche Gebühren. 2/3 werden zur Tourismusförderung eingesetzt.  Art. 20 – 21 GWG</p>	<p>keine;  Art. 4 – 8 GWG</p>	<p>Polizeistunde abgeschafft</p>	<p>Eine Auswahl alkoholfreier Getränke muss preisgünstiger angeboten werden als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  Art. 11 GWG</p>	<p>Art. 18 Gesundheitsgesetz_(Nr. 30.2111):  Schutz vor Passivrauchen <sup>1</sup> Es ist verboten, in allgemein zugänglichen Räumen zu rauchen. Davon ausgenommen sind Raucherzimmer.  Ausführungsbestimmungen: Reglement zum Schutz vor Passivrauchen (Nr. 30.2145)</p>	<p>Jugendlichen unter 18 Jahren ist der Zutritt zu Dauerdarbietungen nach Artikel 3 Buchstabe d verboten. Für ausschliessliche Tanzbetriebe gilt Absatz 2. Jugendliche unter 16 Jahren, die nicht von den Eltern oder deren Vertreterinnen oder Vertreter begleitet sind, dürfen sich nach 24.00 Uhr nicht mehr in den Gastwirtschaften aufhalten oder an Veranstaltungen nach diesem Gesetz teilnehmen. Kinder unter 12 Jahren dürfen sich nach 20.00 Uhr nur in Begleitung von Erwachsenen oder mit Bewilligung der Eltern in Gastwirtschaften aufhalten oder an Veranstaltungen nach diesem Gesetz teilnehmen. Die zuständige Direktion kann weitere betriebs- und anlassbezogene Auflagen</p>



Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> (Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; <u>le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons</u>)</p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
							<p>im Dienste des Jugendschutzes erlassen.  Art. 14 GWG</p>
VD	<p>Loi de 2002 Révisée au 1.7.2015; 01.03.2020; 1.1.2021 <a href="#">LADB VD</a> (935.31)  Règlement d'exécution de 2009 Révisé au 1.1.2016; 1.1.2018; 1.5.2022 RLADB VD (935.31.1)  Règlement de l'examen professionnel au 1.1.2016; 1.1.2018 RCCAL VD (935.31.2)  <b>En cours:</b> Réflexion sur soumission à licence des food trucks (le Grand Conseil attend la décision du Conseil d'Etat).</p>	<p>LADB Art. 53a – 58:  Taxe d'exploitation sur les débits de boissons alcooliques à l'emporter (art. 53e à 53i)  Emolument de délivrance (art. 54)  Emolument de surveillance (art. 55)  Taxes d'ouverture (art. 55a)  Autres contributions : (art. 56 - 58)</p>	<p>Nouveau règlement de l'examen professionnel en vue de l'obtention du certificat cantonal (RCCAL VD) :  cours à caractère obligatoire 5 modules obligatoires, représentant 26 jours de cours, débouchant, en cas de réussite à l'examen, sur <u>un certificat cantonal d'aptitudes</u> : <u>Module A</u> : hygiène <u>Module B</u> 1 et B 2: droit des établissements et prévention (LADB, stupéfiants, incendies, brigandages, alcool) <u>Module C</u> : connaissances générales de droit (du travail, assurances sociales, bail et reprise d'établissement) <u>Module D</u> : comptabilité <u>Module E</u> : connaissances générales de l'alimentation et des produits - en fonction du type de licence souhaité (art. 15) et de potentielles dispenses (art. 20)</p>	<p>Compétence des communes.  Art. 22 LADB  Néanmoins, la livraison et la vente à l'emporter de boissons alcooliques distillées, ainsi que de la bière, sont interdites de 21h à 6h du matin (20h dans certaines communes)  Art. 5 LADB</p>	<p>Ils doivent offrir un choix de trois boissons sans alcool en quantité de 3dl minimum et de type différent, à un prix inférieur à celui de la boisson alcoolique la moins chère, même lorsque cette dernière est en quantité inférieure à 3dl.  Art. 45 al. 2 LADB Art. 41 RLADB</p>	<p>Art. 65a de la Constitution cantonale : « Afin de protéger l'ensemble de la population, il est interdit de fumer dans les lieux publics intérieurs ou fermés ».  Loi sur l'interdiction de fumer dans les lieux publics (LIFLP) : Fumoirs possibles  Art. 5 LIFLP  Règlement d'application (RLIFLP)</p>	<p><u>Mineurs de moins de 16 ans révolus</u> : Pas d'accès sauf si accompagnés d'un adulte responsable ou en possession d'une autorisation parentale.  <u>Enfants de 10 ans révolus</u> : Accès jusqu'à 18h, si en possession d'une pièce d'identité valable, à l'exclusion des salons de jeux.  <u>Mineurs de 12 à 16 ans révolus</u> : Accès jusqu'à 20h, si en possession d'une pièce d'identité valable, à l'exclusion des salons de jeux.  <u>Mineurs de plus de 16 ans révolus</u> :</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i>
			et 21), nombre de jours de cours variable - si le candidat suit, en plus des 5 modules obligatoires, les 3 modules facultatifs suivants et réussit les examens, il obtient <u>un diplôme cantonal</u> , équivalant au Certificat G1 de GastroSuisse: <u>Module F</u> : conduite et organisation d'un établissement <u>Module G</u> : vente, service, tourisme <u>Module H</u> : cuisine L'examen cant. correspond aux modules 1 et 4 du G1.				Accès possible dans tous les établissements, à l'exclusion des night-clubs, qui ne sont accessibles que dès 18 ans révolus. Art. 51 LADB
VS	Gesetz von 2005 <a href="#">GBB VS</a> NR. 935.3	Jährliche Abgaben; 60% der Jahresabgaben für den kant. Fonds für Aus- und Weiterbildung. Art. 18 – 23 GBB	Vorbereitungskurs fakultativ (Modulsystem); kant. Prüfung obligatorisch (ausser, wenn Speisen und Getränke nur gelegentlich angeboten werden oder bei Beherbergung von geringer Bedeutung (bis max. 6 Gästen)) oder wenn man über eine anerkannte Ausbildung (kant. FA oder FA anderer Kantone, Meisterdiplome, Diplome in- oder ausländischer Hotelfachschulen) oder Berufserfahrung verfügt.	Liegt in der Kompetenz der Gemeinden; wo diese nichts regelt generell: 05.00 – 00.00 Art. 11 GBB	Es ist eine Auswahl alkoholfreier Getränke anzubieten, welche bei gleicher Menge weniger teuer sind als das billigste alkoholische Getränk. Art. 12 Abs. 4 GBB	Art. 109 - 113 des <a href="#">Gesundheitsgesetzes</a> : <sup>1</sup> Es ist in allen geschlossenen öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Räumen verboten zu rauchen, namentlich in ... lit. e) Hotel- und Gastgewerbebetrieben, inkl. Bars, Nachtlokale und Discotheken. Ausführungsbestimmungen:	Nach 18 Uhr haben Jugendliche unter 12 Jahren nur in Begleitung des gesetzlichen Vertreters oder eines durch diesen bevollmächtigten mündigen Dritten Zutritt zu den Räumlichkeiten und Plätzen. Nach 22 Uhr haben Jugendliche unter 16 Jahren nur in Begleitung des gesetzlichen Vertreters oder eines durch diesen bevollmächtigten mündigen

Kt	<p>Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i></p>	<p>Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i></p>	<p>Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat GastroSuisse (6 Module) in allen Kantonen als Fähigkeitsausweis anerkannt</u>)  <i>Formation ou connaissances requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans tous les cantons; le certificat G1 GastroSuisse (6 modules) est reconnu comme certificat de capacité dans tous les cantons)</i></p>	<p>Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i></p>	<p>Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des boissons alcoolisées (sirops)</i></p>	<p>Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les fumeurs / non-fumeurs lien: prescriptions relatives à la protection contre le tabagisme passif<sup>3</sup></i></p>	<p>Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge minimum d'admission dans les entreprises de l'hôtellerie-restauration</i></p>
			<p>Art. 4 – 7 GBB  Kant. Prüfung entspricht G1-Modulen 1, 3 und 4.</p>			<p>Verordnung über den Schutz vor Passivrauchen und das Tabakwerbeverbot.</p>	<p>Dritten Zutritt zu den Räumlichkeiten und Plätzen. Jugendliche unter 18 Jahren haben keinen Zutritt zu den Räumlichkeiten und Plätzen, in denen Striptease, Sex-Shows, Sex-Videos oder ähnliche Darbietungen angeboten werden. Der Inhaber der Betriebsbewilligung ist für die Kontrolle des Zutrittsalters verantwortlich. Art. 12 Abs. 1 – 3 und 6 GBB</p>
VS	<p>Nouvelle loi à partir du 1<sup>er</sup> janvier 2005  <a href="#">LHR VS</a> NR. 935.3</p>	<p>En vigueur ;  60% des contributions annuelles vont au fonds cantonal pour la formation et le perfectionnement  Art. 18 – 23 LHR</p>	<p>Cours préparatoire facultatif (système modulaire) ;  examen cantonal obligatoire sauf si des repas et des boissons ne sont proposés que de temps en temps ou lors d'hébergement de moindre importance (jusqu'à max. 6 clients))  ou si preuve d'une formation reconnue (CC cantonal ou CC d'autres cantons, diplôme de maîtrise fédérale, diplôme d'une école hôtelière suisse ou étrangère) ou d'expérience professionnelle</p>	<p>Compétence de la commune ; là où elle ne le règle pas généralement: 05.00 – 00.00  Art. 11 LHR</p>	<p>Il est obligatoire de proposer un choix de boissons sans alcool de catégorie différentes qui, à quantité égale, sont moins chères que la boisson alcoolique la moins chère.  Art. 12 LHR</p>	<p>Art. 109 - 113 des <a href="#">Loi sur la santé</a>: <sup>1</sup> Il est interdit de fumer dans les lieux publics fermés ou accessibles au public, notamment dans ... lit. e) les établissements d'hôtellerie et de restauration, y compris bars, établissements nocturnes et discothèques.  Dispositions d'exécution : Ordonnance sur la protection contre le tabagisme passif et l'interdiction de publicité pour le tabac.</p>	<p>A partir de 18 heures, les jeunes de moins de 12 ans n'ont accès aux locaux et emplacements qu'accompagnés de leur représentant légal ou d'un tiers majeur habilité par le représentant légal. A partir de 22 heures, les jeunes de moins de 16 ans n'ont accès locaux et emplacements qu'accompagnés de leur représentant légal ou d'un tiers majeur habilité par le représentant légal. Les jeunes de moins de 18 ans n'ont pas accès aux</p>

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat          GastroSuisse (6 Module) in allen          Kantonen als Fähigkeitsausweis          anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances          requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans          tous les cantons; le certificat G1          GastroSuisse (6 modules) est          reconnu comme certificat de          capacité dans tous les cantons)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des          boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les          fumeurs / non-fumeurs lien:          prescriptions relatives à la          protection contre le tabagisme          passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge          minimum d'admission dans          les entreprises de l'hôtellerie-          restauration</i>
			Art. 4 – 7 LHR  L'examen cant. correspond aux modules 1, 3 et 4 du G1.				locaux et emplacements proposant du striptease, des sex-shows, des vidéos-sex ou des prestations analogues. Le titulaire de l'autorisation d'exploiter est responsable du contrôle de l'âge d'accès.  Art. 12 Al. 1-3 et 6 LHR
ZG	Gesetz von 1996  <a href="#">GGG ZG</a> NR 943.11  (Aktuellste Version muss auf der Seite oben angewählt werden)	abgeschafft	Keine	Generell: 05.00 – 00.00  § 12 GGG	keine	§ 48 <a href="#">Gesundheitsgesetz</a> : (Nr. 821.1) <sup>1</sup> In geschlossenen Räumen, die öffentlich zugänglich sind, ist das Rauchen verboten. In davon baulich abgetrennten und entsprechend gekennzeichneten Räumen mit ausreichender Lüftung kann das Rauchen gestattet werden. Der Regierungsrat regelt das Nähere durch Verordnung, namentlich das proportionale Verhältnis von Nichtraucher- zu Raucherräumen. <sup>2</sup> Der zuständige Gemeinderat bewilligt auf Gesuch hin Restaurationsbetriebe als Raucherlokale, wenn der Betrieb a) eine dem Publikum zugängliche Gesamtfläche von	keine Regelung

Kt	Politischer Fahrplan Link zum Gesetzestext <i>Plan politique</i> <i>Lien: texte de loi</i>	Abgaben/ Gebühren <sup>1</sup> <i>Redevances / taxes<sup>1</sup></i>	Vorausgesetzte Ausbildung oder Kenntnisse (Bedürfnisklausel in allen Kantonen abgeschafft; <u>G1-Zertifikat          GastroSuisse (6 Module) in allen          Kantonen als Fähigkeitsausweis          anerkannt</u> ) <i>Formation ou connaissances          requises</i> <i>(Clause du besoin supprimée dans          tous les cantons; <u>le certificat G1          GastroSuisse (6 modules) est          reconnu comme certificat de          capacité dans tous les cantons</u>)</i>	Öffnungszeiten <sup>2</sup> <i>Heures d'ouverture<sup>2</sup></i>	Preisvorschriften für alkoholische Getränke (Sirupartikel) <i>Prescriptions sur les prix des          boissons alcoolisées (sirops)</i>	Vorschriften betreffend Raucher/Nichtraucherplätze Links: Bestimmungen Passivrauchschutz <sup>3</sup> <i>Prescriptions concernant les          fumeurs / non-fumeurs lien:          prescriptions relatives à la          protection contre le tabagisme          passif<sup>3</sup></i>	Regelungen Mindestzutrittsalter zu gastgewerblichen Betrieben <i>Règlementations de l'âge          minimum d'admission dans          les entreprises de l'hôtellerie-          restauration</i>
						höchstens 80 Quadratmetern hat; b) gut belüftet und nach aussen leicht erkennbar als Raucherlokal bezeichnet ist und c) nur Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt, die einer Tätigkeit im Raucherlokal im Arbeitsvertrag zugestimmt haben.  § 50 und § 51. der <a href="#">Ausführungsbestimmungen</a> (Nr. 821.11).	
ZH	Gesetz von 1996  <a href="#">GGG ZH</a> Nr. 935.11	bestehen;  § 34 – 38 GGG	Keine	Generell: 05.00-00.00  § 15 – 16 GGG	Es muss eine Auswahl alkoholfreier Getränke angeboten werden, welche nicht teurer sind als das billigste alkoholhaltige Getränk in der gleichen Menge.  § 23 GGG	§ 22 GGG  <sup>1</sup> Das Rauchen in Innenräumen von Gastwirtschaftsbetrieben ist verboten. <sup>2</sup> Es besteht die Möglichkeit, zum Rauchen abgetrennte Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen. Reine Raucherbetriebe sind verboten.  Ausführungsbestimmungen: <a href="#">Gastgewerbeverordnung</a> (Nr. 935.12) Kanton ZH	Jugendliche unter 16 Jahren, die nicht von Erwachsenen begleitet sind, dürfen in den Gastwirtschaften nach 21 Uhr nicht geduldet werden. Jugendliche unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen oder mit Bewilligung der Eltern oder der Lehrkräfte in Gastwirtschaften geduldet werden. Davon ausgenommen sind Gast- wirtschaften bei Sportanlagen und in Jugendzentren.  § 27 GGG